



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Bayern ist Vorreiter bei Ausbildung von Holzbau-Experten – Forstministerin Michaela Kaniber überreicht Abschluss-Zertifikate an erste Absolventen**

Bayern ist Vorreiter bei Ausbildung von Holzbau-Experten – Forstministerin Michaela Kaniber überreicht Abschluss-Zertifikate an erste Absolventen

26. November 2021

München – Bayern soll Vorreiter in der Ausbildung von Holzbau-Experten werden. Deshalb stärkt der Freistaat das berufsbegleitende Weiterbildungsprogramm „TUM.wood – Mit Holz bauen“ mit einer Anschubfinanzierung von 100.000 Euro. Das hat Forstministerin Michaela Kaniber bei der feierlichen Übergabe der Abschlusszertifikate an die ersten 16 Absolventen des Programms der Technischen Universität München (TUM) bekanntgegeben. „Bauen mit Holz ist noch kein Selbstläufer. Es braucht viel Erfahrung, Know-How und Kraft zur lebenslangen Weiterbildung. Mit dem wegweisenden Programm TUM.wood setzen wir genau dort an: Wir bringen die aktuellen Fachkenntnisse des modernen Holzbaus zu den Bauexperten und Entscheidungsträgern – also genau dorthin, wo die Entscheidungen für den klimaschonenden Holzbau getroffen werden“, so Michaela Kaniber.

Die Verwendung von Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung ist der Ministerin zufolge von zentraler Bedeutung für den Klimaschutz im Freistaat: „Um das große Potenzial des modernen Holzbaus voll zu nutzen, brauchen wir sowohl im ländlichen Raum als auch in großen Städten bestens ausgebildete Bauexperten und Fachkräfte. Die enge Zusammenarbeit mit der Technischen Universität ist daher ein elementarer Teil unsere Holzbauoffensive ‚Klimahäuser für Bayern‘“.

In dem Programm vermitteln renommierte Holzbauexperten der TUM den Teilnehmern aktuelle ökologische, ökonomische, technische und architektonische Fachkenntnisse des modernen Holzbaus. Dank der praxisnahen Fortbildung können die Absolventen das Erlernte gleich in die Praxis und damit in mehr Holzbau umsetzen. Das Qualifizierungsprogramm wurde von dem weltweit einmaligen Forschungsnetzwerk „TUM.wood“ entwickelt, einem Zusammenschluss von elf Professuren der TUM. Das Netzwerk verfolgt das gemeinsame Ziel, das Potenzial des klimafreundlichen Rohstoffs Holz stärker zu nutzen.

Weitere Informationen finden sich unter www.holz.tum.de/holz/weiterbildung/.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

